

Geboren am 17. August 1941 in Freiburg. Studium der Volkswirtschaftslehre, Soziologie, Psychologie und Sozialpolitik in Freiburg und Frankfurt. Abschluss des Studiums 1967. Im Jahre 1970 Promotion zum Dr. phil., 1975 Habilitation für das Fach Soziologie.

Im Anschluss an Tätigkeiten im Hochschuldienst und in der Bundesverwaltung seit 1976 Professor für Soziologie mit dem Schwerpunkt empirische Sozialforschung an der Universität Tübingen und bis 1979 Direktor des Soziologischen Seminars. Von 1979 bis 1980 Prodekan der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften der Universität Tübingen.

Nach Ablehnung von Rufen an die Katholische Universität Eichstätt und an die Universität der Bundeswehr München seit 1980 o. Professor für Soziologie an der Universität Trier. Nach Ablehnung eines Rufes an die Universität Fribourg/Schweiz von 1985 bis 1988 Vizepräsident der Universität Trier. Zusammen mit Prof. Dr. Eckhard Knappe und Prof. Dr. Dieter Sadowski Aufbau des Studien- und Forschungsschwerpunktes „Sozialpolitik und Sozialverwaltung“, der zum Schwerpunkt „Services Administration & Management“ weiterentwickelt wurde. Im Jahre 1986 Mitbegründer des Zentrums für Arbeit und Soziales, bis März 2006 dessen geschäftsführender Direktor. Mit Ablauf des Sommersemesters 2006 Beendigung der Lehrtätigkeit. Mit Prof. Dr. Alois Hahn und Dr. habil. Rüdiger Jacob Gründung der Arbeitsgruppe Angewandte Sozialforschung (AGAS).

Gastprofessor an der *University of Manitoba* in Winnipeg/Kanada, am *Social Policy Research Centre* der University of New South Wales in Sydney/Australien und am *Institute of Health Promotion Research* der University of British Columbia in Vancouver/Kanada.